

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

Es informiert Sie SylviaMeyer
Anschrift Rathaus Barmen
42275 Wuppertal
Telefon (0202) 563-62 04
Fax (0202) 59 64 88
E-Mail sylvia.meyer@gruene-wuppertal.de
Datum 04.05.2010
Drucks. Nr. VO/0409/10
öffentlich

Antrag

Zur Sitzung am **17.05.2010** Gremium **Rat der Stadt Wuppertal**

Sammlungsbestände des Fuhlrott-Museums

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Leiter des Historischen Zentrums, Dr. Illner, hat Ende April einen vorläufigen Abschlussbericht zur Ausstellung der naturwissenschaftlichen Sammlungen des Fuhlrott-Museums vorgelegt, der den Fraktionen zugesandt wurde.

In der Anlage wird eine Übersicht über die „Leihnehmer“ der Sammlungen aufgelistet.

Der Abschlussbericht erweckt den Anschein, dass die einzelnen Sammlungen auf Nimmerwiedersehen über das ganze Bundesgebiet verteilt werden sollen, da eine Zukunft für das Fuhlrott-Museum in Wuppertal kaum noch möglich scheint.

Kämmerer Dr. Slawig hat darüber hinaus unlängst öffentlich geäußert, dass das Fuhlrott-Museum weder in der ehemaligen Zoogaststätte noch an einem anderen Standort in Wuppertal wieder dauerhaft untergebracht werden könne.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Verwaltung um Beantwortung der folgenden Fragen in der Sitzung des Rates am 17.05.2010:

1. Gibt es Einzelverzeichnisse der ausgeliehenen Sammlungen?
2. Befinden sich Schenkungen und Nachlässe unter diesen Sammlungen? Gedenkt die Stadt Wuppertal die Bedingungen der jeweiligen Schenkungsurkunden einzuhalten?
3. Sind Versicherungen für die entliehenen Sammlungen abgeschlossen worden? Wenn ja, wie hoch sind die Werte der entliehenen Sammlungen?
4. Wer trägt die Kosten in welcher Höhe (Sach- und Personalkosten), die den jeweiligen Museen durch das Aufbewahren und/oder Ausstellen sowie durch die Pflege der entliehenen Sammlungen des Fuhlrott-Museums über Jahre hinweg entstehen?

5. Werden die jeweiligen Museen durch vertragliche Zusicherung auf andere Weise, und wenn ja, in welcher Form, für die o. g. Kosten entschädigt, falls diese nicht von der Stadt Wuppertal übernommen werden?
6. Gibt es Pläne, z. B. die Schaffung von Lagerkapazitäten, um die entliehenen Sammlungen in jedem Fall den Wuppertaler Bürgerinnen und Bürgern zu erhalten, gleichgültig wann und wo ein neues Fuhlrott-Museum eröffnet wird?
7. Welches Konzept und welche Zeitschienen verfolgt die Stadt Wuppertal zur Neueröffnung des Fuhlrott-Museums etwa am Standort ehem. Zoogaststätte?
8. Wie ist der Gesprächsstand mit dem LVR, nachdem dieser Unterstützung zur Wiedereröffnung und zum dauerhaften Betrieb des Fuhlrott-Museums signalisiert hatte, ohne aber etwaige Investitionskosten für eine Immobilie in Aussicht zu stellen?

Mit freundlichen Grüßen

Peter Vorsteher
Fraktionsvorsitzender